Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1862

74 (21.6.1862)

urn:nbn:de:gbv:45:1-199190

Visual Library

Jeversches Wochenblatt.

№ 74. Sonnabend, den 21. Juni 1862.

Ordens-Verleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben geruht, dem Appellationsgerichtspräsidenten Schloiser die Erlaubniß zu ertheilen, den von Seiner Majestät dem Könige von Preußen ihm verliehenen Kronen-Orden zweiter Classe mit dem Stern anzunehmen.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

1. Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß der Hausmann H. Harms zu Neuwerk heute als Bauervogt für die Bauerschaft Wüppels bestellt und verpflichtet ist.

Amt Jever, 1862. Juni 11.

v. Heimburg.

Lauts.

2. In der letzten Zeit sind in den städtischen Anlagen verschiedene Bäume abgebrochen und sonstiger Unfug getrieben worden. Wer den Thäter so anzeigt, daß er zur Strafe gezogen werden kann, erhält eine Belohnung von 1—5 Thlr.

Jever, 1862 Juni 11.

Der Stadtmagistrat.

v. Harten.

Gerdes.

Concurs-Proclama.

3. Wider den Hausmann Frerich Wilhelm Brahms zum Friedrich-Augusten-Groden, jetzt zu Friederikensiel ist am 9ten Mai 1862 Schulden halber der Concurs erkannt, zu dessen Ausführung nachstehende Termine angesetzt werden:

1. auf den

8. September 1862

zur Angabe aller aus irgend einem Grunde entstandenen Forderungen, Ansprüche oder zur Compensation geeigneten Gegenforderungen an den Gemeinschuldner, so wie aller dinglichen Rechte oder Separationsansprüche an die in der Concursmasse befindlichen unbeweglichen Güter — (insbesondere auch Servituten und Reallasten) — bei Strafe des Ausschlusses von diesem Concurse und bei Verlust der dinglichen Rechte und Separationsansprüche. Die Angaben müssen durch einen bei dem unterzeichneten Gerichte zugelassenen Anwalt schriftlich eingereicht, können aber auch, wenn der Werth der anzugebenden Ansprüche die Summe von 75 Thaler nicht übersteigt, mündlich zum Protocolle gemacht werden. Der Anwalt wird durch den Auftrag zur Angabe zugleich zur sonstigen Vertretung des Gewaltgebers im Concursverfahren und zur Abgabe aller darin erforderlichen Erklärungen bevollmächtigt, vorbehältlich der Befugniß des Gerichts, in einzelnen Fällen nach seinem Ermessen die Beibringung schriftlicher Vollmacht zu fordern. Die zur Begründung der Angabe dienenden Beweisthümer sind derselben, bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile, in Original oder in Abschrift beizufügen.

2. auf den

21. October 1862

zur Liquidation,

3. auf den

9. December 1862

zur Anhörung des Prioritätsurtheils.

Varel, aus dem Obergerichte, den 27. Mai 1862.

v. Finckh.

Kleyboldt.

Immobilien sind nicht vorhanden.

Ausverdingung.

4. Am

25. dieses Monats,

Morgens 11 Uhr, sollen auf dem Rathhause verschiedene Maurer-, Tischler- und Malerarbeiten für Rechnung der Stadt- und Schulcasse ausverdungen werden. — Verzeichniß der auszuführenden Arbeiten liegt auf dem Rathhause zur Einsicht aus.

Jever, 1862 Juni 16.

Der Stadtmagistrat und Schulvorstand.

v. Harten.

Gerdes.

Verpachtungen.

5. Die Fischerei in den Gewässern der Wangerländischen Sielacht soll am

27. Juni d. J.,

Vormittags 10 Uhr, auf dem Amte zu Jever auf 1 und 3 Jahre öffentlich zur Verpachtung aufgesetzt werden.

Jever, 1862 Juni 8.

Vorstand der Wangerländischen Sielacht.

v. Heimburg.

Platz-Verpachtung.

6. Die Curatoren des Hausmanns Gerke Remm. Schönbohm zu Asel, Schmiedemeister G. F. Specht und Landwirth H. H. Oncken zu Klinge wollen den, ihrem Curanden gehörenden Platz zu Asel, bestehend aus einem Platzgebäude, 2 Gärten und 40 Diemathen (86⅔ Morgen hannov.) Landes, auf 6 Jahre, und zwar von Mai 1863 bis dahin 1869, mit dreijähriger Willkühr, öffentlich verpachten lassen.

Verpachtungstermin ist angesetzt auf

Freitag, den 27. Juni d. J., Nachmittags 3 Uhr,

in der Behausung der Wittwe Tjarks zu Asel, wozu Pachtliebhaber hiemit eingeladen werden.

Die Pacht-Bedingungen können bei mir eingesehen werden.

Wittmund, den 11. Juni 1862.

v. Nordheim, Notar.

Landesbibliothek Oldenburg

7. G. M. Janssen, zu Hohenkirchen, läßt am

27. Juni d. J.,

Nachmittags 4 Uhr, in der Behausung des Gastwirths G. T. Bohlken, zu Friederikensiel, ihre zum Friedrich-Augusten-Groden belegene, von Hinrich Eden Janssen bewohnt werdende Landhäuslingsstelle, bestehend aus einem zu zwei Wohnungen eingerichteten Häuslingshause mit 2½ Jück Landes, auf 1 oder mehrere Jahre, vom 1. Mai 1863 an, öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten verheuern.

Bemerkt wird, daß die große Wohnung mit dem Lande und die kleine Wohnung mit etwas Gartengrund zur Verpachtung aufgesetzt werden soll.

Pachtliebhaber werden eingeladen.

Hohenkirchen, 1862 Juni 18.

Jürgens.

8. Da die zum adeligen Gute Werdum gehörende, zur Zeit dem geistesschwachen Anton W. R. Cramer zustehende, zwischen Werdum und Edenserloog, Amts Esens belegene Mehl- und Pelde-Mühle mit Wohnhause, Garten und ca. 2⅔ Diemath Landes, welche Grundstücke zur Zeit von dem Müller H. K. Reinema benutzt werden, im gestrigen Verpachtungstermine nicht verpachtet worden ist, so wird anderweiter Termin zur Verpachtung derselben auf

Sonnabend, den 28 dieses Monats, Nachmittags 3 Uhr, in des Gastwirths Remmers, zum Rüstringer Hof, an der Mühlenstraße hieselbst Behausung

hiemit angesetzt.

Die Verpachtung geschieht auf drei, mit nächstem Mai anfangende Jahre, und wird noch bemerkt, daß der jetzige Pächter der Mühle auf eine fernere Pachtung derselben nicht reflectirt.

Pachtliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1862 Juni 19.

v. Cölln.

9. Der Unterzeichnete hat für Joh. Fr. Krey Wwe. in Schortens 2¼ und 2 Grasen Grünland zum Mähen und 2¼ Grasen mit Rocken und Hafer, noch für dies Jahr zu verheuern. Die Verpachtung geschieht

am 28. Juni d. J.,

Nachmittags 5 Uhr, in B. B. Gerdes Wirthshause hieselbst und wollen Liebhaber das Land vorher in Augenschein nehmen

Schortens 1862. D. A. Eilks.

10. Die Wittwe des weil. Landhäuslings Gerd E. Müller zu Neuender Neuengroden wünscht das von ihr bewohnte Haus nebst Garten, 9 Grasen bestes Pflugland, auch 6 Parzellen im Rüstringer Groden, in der Nähe des Hauses belegen, auf 3 resp. 6 Jahre vom 1. Mai 1863 an am Sonnabend, den

28. Juni, Abends 6 Uhr,

im Hause des Unterzeichneten zu verpachten.

Der Antritt des Hauses kann auch sofort oder am 1. November d. J. geschehen.

Die Bedingungen werden 3 Tage vor der Verpachtung bei mir zur Einsicht ausliegen.

Neuende, 18. Juni 1862.

H. Janssen.

11. Steinhausen. Herr Proprietair C. W. Michaelsen zu Oldenburg läßt am

30. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr,

in Scheelje Gasthause zu Steinhausen seine Besitzung Kronsburg im Ellenserdammergroden, bestehend aus etwa 124 Jücken bestem Marschlande, theils Pflug- und theils Grünland, worunter namentlich die vorzüglichsten Fettweiden, auf mehrere Jahre öffentlich meistbietend verheuern.

Die, im besten Zustande befindlichen, Gebäude werden mit etwa 25 bis zu reichlich 60 Jücken Land dabei zusammen, hingegen die übrigen Pflug- und Grünländereien stückweise zum Aufsatz kommen.

Bemerkt wird noch, daß der jetzige Pächter bereits anderweit gepachtet hat und daß im Uebrigen vom Herrn Landwirth G. C. Harms zu Ellens gern nähere Auskunft ertheilt wird.

Vergantungen.

12. Am

23. Juni d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, sollen in H. Lubinus Wirthshause hies. folgende Gegenstände öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkauft werden, als:

1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, 6 Stühle, 1 Lehnstuhl, 1 Tisch, 1 Spiegel, 1 Pult, 1 Commode, 1 zweischläfrige Bettstelle, 14 Schildereien, 1 kleiner Schrank, verschiedenes Steinzeug, verschiedene Bücher, viele sonstige hausgeräthliche Sachen und einige Gartenfrüchte.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Hookstiel, 1862 Juni 13.

Rehmeier,
Rechstllr.

13. Auf obiger Vergantung kommen einige 100 Pfund Speck mit zum Verkauf.

14. Der Schmiedemeister H. A. Knoop zu Heppens läßt am

24. Juni

wegen Einschränkung seines Geschäftes auf dem Dauensfelder Groden an der Königlichen Schmiede, Nachmittags 1 Uhr anfangend, nachbenannte Gegenstände, öffentlich meistbietend auf 3monatliche Zahlungsfrist verkaufen:

1. 30 Last beste Schmiedekohlen,
2. 14,000 Pfd. neues Schmiedeeisen,
3. 12,000 Pfd. altes do.,
4. 500 Pfd. besten Stahl,
5. 300 Pfd. englischen Gußstahl,
6. 3 Bohrmaschinen,
7. mehrere Schraubstöcke,
8. mehrere Ambosse,
9. sonstiges Schmiedegeräth,
10. 3 Oefen,
11. eiserne Töpfe und Wassereimer,
12. 3 Schränke,
13. 1 Schreibpult,
14. 1 Dezimalwaage von 1000 Pfd. Tragkraft,
15. 6 Schneidekluppen mit Zubehör,
16. was sonst zum Vorschein kommen wird.

Heppens, 17. Juni 1862.

Knoop,
Schmiedemeister.

Landesbibliothek Oldenburg

Oeffentlicher Verkauf
eines Manufactur-Waaren-Lagers.

Die Herren Knurr u. Herz zu Neustadt-Gödens wollen ihr gesammtes, wohl assortirtes

Manufactur-Waaren-Lager,

bestehend in **allen gangbaren Artikeln wollener, seidener 2c. Herren- und Damen-Kleiderstoffe und Modewaaren** wegen einstweiliger Niederlegung dieses Geschäfts,

am Dienstage und Mittwoch, den 24. und 25., sowie ev. am Donnerstage, den 26. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr anfangend,

in ihrem Geschäftslokale auf geraume Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen lassen.

Zugleich werden einige, ihnen entbehrliche **Hausgeräthe** zum Verkaufe gestellt werden.

Wittmund, den 27. Mai 1862.

Jilden, Auct.

15. Es sollen am

Mittwoch, den 25. Juni d. J.,

verschiedene Nachlaßsachen, als:

3 vollständige Betten, 2 Paar Bettgardinen, 1 Kleiderschrank, 1 Glasschrank, 1 Eckschrank, 1 kleiner Schrank, 1 ganz neue Buddelei, 2 Tische, 1 Wanduhr, 1 Commode, 18 Rüschenstühle, 1 großer Spiegel, 1 Kochofen mit 5 Töpfen und Kesseln, 2 Hobelbänke, 1 eiserne Schraube, 1 eiserne Balance, 1 Haublock, 1 Drückebank, 1 Butterkarne, 1 Rahmfaß, 3 Eimer, 1 Spinnrad, 1 Haspel, 1 Garnkrone, 1 Neujahrskucheneisen, 1 Turteltaubenkasten, 1 Quantität heedenes und flächsenes Garn, 1 messingene Kaffeekanne mit dito Comfoir, verschiedene Gold- und Silbersachen, 1 Ziege, 1 Quantität Heu und was mehr zum Vorschein kommen wird,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in des Gastwirths Eden Wirthshause zu Oldorf auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten vergantet werden.

Kaufliebhaber werden gebeten, sich präcise einfinden zu wollen.

Tettens, 1862 Juni 13.

Eiben.

16. Der Vormund über die Kinder des weil. Schmiedemeisters Christian Harms zu Sander Ahmdeich, Hausmann R. Strömer zum Salzengroden, läßt am

25. Juni d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, den beweglichen Nachlaß der kürzlich verstorbenen Wittwe Harms, als:

1 fähre Kuh, 1 Schaaf mit Lamm, 1 Ziege, 1 sehr gute halbkastige Wanduhr, 1 mahagoni Secretair, 1 tannenen Kleiderschrank, Tische, Stühle, Spiegel, ein- und zweischläfrige Bettstellen, 4 vollständige Betten, Leinenzeug, Bettüberzüge, Kleidungsstücke, 1 Haarring mit goldener Platte, 12 Pfd. Wolle, 1 Plätteisen, 1 Butterkarne, Rahmfässer, Milchballien, Fässer, Eimer, 1 Backtrog, 1 Kaffeebrenner, allerhand Küchengeräthe in Eisen und Zinn, Steinzeug, Torf, Garten- und Stallgeräthe und was sich sonst vorfindet

öffentlich auf Zahlungsfrist im Sterbehause zum Ahmdeich verkaufen.

Nach beendigter Auction wird das Wohnhaus und der Gartengrund zum sofortigen Antritt bis Mai k. J. und auf mehre Jahre zur Verheuerung aufgesetzt.

Sande, 1862 Juni 15.

Eiben.

Nachfuge.

In obiger Auction werden 2 Uhren, 1 goldene und 1 silberne Ankeruhr, sowie pl. m. 50 Fuder Dünger bei dem Hause der Wittwe Inhülsen zu Sanderahm mit verkauft. Den Dünger wollen Käufer vorher in Augenschein nehmen.

Eiben.

17. Weil. Landwirths Heero Siebels Taddicken Wittwe, in Jever, läßt am

Donnerstage, den 26. dieses Monats, Nachmittags 2 Uhr,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen:

20 Matten Mehde, theils in Hocken und theils auf dem Halme, bei Abtheilungen, sowie die Ettgrode davon, bei Jever am Schülterswege an der Chaussee belegen (früher weil. Ulfert Iben gehörig gewesene alte Fettweiden).

Kaufliebhaber wollen sich zur angegebenen Zeit in des Gastwirths G. M. Remmers, vor der Sct. Annenstraße, Behausung versammeln.

Nachrichtlich wird bemerkt, daß die Frau Wittwe Taddicken im Laufe dieses Sommers auf ihren Ländereien gleichfalls 20 Matten Hafer und 5 Matten Sommergerste verkaufen lassen wird.

Jever, 1862 Juni 10.

v. Cölln.

18. Die Wittwe des weil. Laders Johann Jürgens Gerdes, zu Tettens, läßt am

Donnerstage, den 26. Juni d. J,

1 eichenen Kleiderschrank, 1 Eckschrank, 1 großen eichenen Tisch, 1 Buddelei, 6 Rüschenstühle, 1 friesische Wanduhr, 1 halbkastige dito, 1 großen Spiegel, 1 Hobelbank, verschiedenes Zimmergeräthe, 1 Honigpresse, Balljen, Kisten, allerlei Mannskleidungsstücke, Betten, Messing-, Zinn- und Kupfersachen u. s. w. u. s. w.

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in ihrer Wohnung durch den Unterzeichneten auf Zahlungsfrist verganten.

Kaufliebhaber werden hiermit eingeladen.

Tettens, 1862 Juni 16.

Eiben.

19. Der Hausmann Joost Hinrich Joosten will am

Dienstage, den 1. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

ca. 6 Matten Rocken, theils zum Rahrdum und theils beim Schützenhofe belegen, bei Abtheilungen,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen lassen.

Kaufliebhaber werden ersucht, sich zur angegebenen Zeit in der Behausung des Gastwirths Ulfers, zum Blumenkohl einzufinden.

Jever, 1862 Juni 18.

v. Cölln.

20. Der Gastwirth Bentert Bernhard Janssen, zu Schoost läßt am

Mittwoch, den 2. Juli d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend, in resp. bei seiner Behausung:

ca. 10 Scheffel Einsaat Rocken,
ca. 6 „ „ Hafer,

Landesbibliothek Oldenburg

4 Matten Mehde,
bei Abtheilungen,
die Ettgrode von 4 Matten Landes,
ferner: 1 gutes Arbeitspferd (1 braune Stute etwa 8 Jahre alt),
1 completen guten Ackerwagen,
allerlei Pferdegeschirr,
verschiedene landwirthschaftliche Geräthe,
1 completen Tanzboden, enthaltend 15 Dielen, jede ca. 29 Fuß lang,
auch: 50 Stück theils recht starke Eichen auf dem Stamm,
meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1862 Juni 5.

v. Cölln.

21. Gerd Eden Müller Wittwe zu Neuender Neuengroden läßt am

Mittwoch, den 2. Juli d. J.,

Nachmittags 2 Uhr, bei ihrem Hause 9 Grasen Feldfrüchte auf dem Halme, als: Rocken, Bohnen, Winter- und Sommergerste, sodann das Ufergras und den Andel resp. das Gras von drei Parcellen im Rüstringer Außengroden, öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Käufer werden eingeladen.

Neuende, 18. Juni 1862.

H. Janssen.

Kirchen-Sache.

22. Oldenburg. Die verstorbene Ehefrau des Schlachters J. W. Josephs zu Jever, Röschen geb Wolf, hat mit Zustimmung ihres Mannes der Synagoge in Jever 50 Thlr. Gold vermacht, was zum ehrenden Andenken derselben bekannt gemacht wird.

Der Landrabbiner:
Wechsler.

Armen-Sachen.

23. Die Lieferung des für die hiesigen Armen erforderlichen Torfes soll am

24. dieses Monats,

Morgens 10 Uhr, in Bargen Hause hies. öffentlich mindestfordernd verdungen werden.

Armenkommission Hohenkirchen, 1862 Juni 14.

Jürgens.

24. Die nächsten 4 Armenkommissionssitzungen werden von 9 bis 11 Uhr Vormittags abgehalten werden.

Hohenkirchen, Juni 14. 1862.

Jürgens.

Gemeindesache.

25. Zur Hebung des 1. und 2. Term. Armenbeitrags und der Gemeindecassen-Anlage wird Termin auf Montag, den 23. d. M., in J. H. Janssen Wirthshause zu Sillenstede und Dienstag, den 24. d. M., im Hause des Unterzeichneten angesetzt.

Glarum, 1862 Juni 17.

H. Weyers,
Rechnfr.

Jev. Mob.-Br.-Vers.-Gesellschaft.

26. Die diesjährige Rechnungsablage ist auf den

2. Juli, Morgens 10 Uhr,

in Voges Gasthofe zum schwarzen Adler in Jever angesetzt, wozu die Herren Kreis- und Districtsdeputirten sich einfinden wollen.

Die Versicherung in Abtheil. II. fängt mit dem 1. Juli d. J. an.

Fedderwarden, Juni 19. 1862.

Namens der Direction
Franzen.

Kreissynode.

27. Es wird hiermittelst in Erinnerung gebracht, daß die Kreissynode Jever ihre diesjährige Versammlung am

25. dieses Monats (Mittwoch)

in Sengwarden abhalten und der den Verhandlungen vorhergehende öffentliche Gottesdienst um 9 Uhr Morgens seinen Anfang nehmen wird.

Nachrichtlich wird noch bemerkt, daß an dem für die Synodalen in der Kirche bestimmten Platz eine Anzahl von Exemplaren der in Sengwarden gebräuchlichen Gesangbücher (Berliner) bereit liegen wird zum Gebrauch für diejenigen derselben, welche sich selbst nicht mit solchen mögten versehen haben.

Wüppels, 1862 Juni 18.

A. H. Minssen.

Notificationen.

28. Zu belegen: sofort 3000, 2000, 1000, 800, 500 und 600 Thlr. Gold, im September 2000 Thlr. und im Anfang October 1000 Thlr. Gold.

Jever, 1862 Juni 16.

G. L. Thiems.

29. Unterricht auf der **Violine, Flöte** und **Guitarre** gegen billiges Honorar bei

Jever. J. L. Ildau,
Schlachtstraße.

30. Bei G. Stalling in Oldenburg erschien:

Die
Oldenburg-Bremer-Eisenbahn.
Mit einer Karte.
Auf Veranlassung und auf Kosten des Oldenburgischen Gewerbe- und Handelsvereins gedruckt.
Preis 2½ gr.

Mettcker & Söhne.
Buchhandlung.

31. **Gesucht.**

Auf Michaelis wünsche ich einen Gehülfen für mein Colonialwaaren-Geschäft.

H. Ocken.

32. Ein routinirter Schreiber sucht auf den 1. October d. J. eine Stelle; derselbe ist auch bereit sofort einzutreten.

Näheres in der Expedition dieses Blattes.

33. **Zu verkaufen.**

Ein gebrauchter sehr gut erhaltener Stuhlwagen mit 2 Stühlen und auf Federn.

Jever, Juni 13. 1862.

Stellmacher J. Wessels.

Landesbibliothek Oldenburg

34. Es sind in großer Auswahl
Sulinger Gußstahl-Sensen u. Sichten
zu haben bei F. B. Siebels,
Schmiedemeister,
zum Wüppelseraltendeich.

35. **Zu verkaufen.**
Meine von Gerd Meier bewohnte, bei Schortens belegene Häuslingsstelle, sofort anzutreten. Reflectanten wollen sich an mich wenden und contrahiren.
Schortens, Juni 3. 1862.
Hinr. Jürgens,
Zimmermeister.

37. Am Sonntage, den 22. d. M., habe ich beim Gastwirth Eils zum rothen Löwen mehrere Fuder Bohnenricken und Sparren zu verkaufen.
Jever, 1862 Juni 17.
Aug. Mey.

37. Einige Tausend Ellen beste schwere greise Leinen, zu Segeln und Säcken passend, empfehlen
Gebr. Dopjans u. Meemken.

38. Der Landmann Otto Otten zu Feldhausen will seine zu Stummeldorf belegene Landstelle, bestehend aus Behausung, Garten und pl. m. 21 Matten theils Hamm- und theils Geestland, zum Antritt auf den 1. Mai 1863 auf 6 resp. 3 Jahre verpachten.
Liebhaber wollen sich innerhalb 14 Tagen an den Verpächter selbst oder an den Unterzeichneten wenden.
Die Bedingungen liegen bei beiden zur Einsicht.
Jever, 1862 Juni 13.
G. L. Thiems.

Eine Parthie baumwollene und wollene graue und schwarze
Teppiche,
worin Stickereien angebracht werden können, sowie die neuesten fertigen und angefangenen Stickereien zu Sopha- und Stuhlkissen und Pantoffeln, lange gehäkelte seidene Geldbörsen, ferner die neuesten Sachen in fertigen gestickten und zu Stickereien und Photographien eingerichteten Cigarren- u. Brieftaschen, auch Photographie-Albums trafen in neuer Sendung ein und empfehle dieselben, um einen raschen Absatz zu erzielen, zu sehr niedrigen Preisen.
C. M. Hillers Wwe.
neben dem Amtsgerichte in Jever.

40. Zu verkaufen. Mehrere fertige
Wagen,
als: Stuhlwagen (Korbwagen), Phaëtons, worunter zwei 4- und 2sitzig zu gebrauchen, sowie Kabriolets, alles elegant und dauerhaft gearbeitet. Mehrere moderne hier nicht benannte Wagen sind noch in Arbeit.
Jever, Juni 5. 1862.
Stellmacher **J. Wessels.**

41. Es wird in Erinnerung gebracht, daß über die Suddenser Ländereien durchaus kein Fußpfad führt. Zuwiderhandelnde werden polizeilich belangt werden.
A. G. von Thünen.

HM
Sulinger Gußstahl-Sensen u. Sichten
wieder in großer Auswahl vorräthig bei J. H. Müller,
Jever. am alten Markt.

43. **Beste Schottische Vollheringe**
zu billigem Preise empfiehlt
J. F. G. Trendtel.

44. Mein Lager von Schweinetrögen, Schleifsteinen, Gossensteinen, Sohlbänken 2c. halte bei vorkommendem Bedarf bestens empfohlen. Auch habe ich einen großen Schleifstein von vorzüglicher Güte, passend für einen Schmied, billig zu verkaufen. Bestellungen schnell und zu den billigsten Preisen.
Jever. C. Hülskötter,
Steinhauermeister, Mühlenstraße.

45. Das dem Proprietair Herrn H. J. Behrens hieselbst gehörige an der Chaussee von Jever nach Wittmund belegene Landgut „Middelswarfen" genannt, bestehend aus den Behausungen, Garten und 70 Matten Kleilandes mit sehr gutem Untergrunde, habe ich in Auftrag unter der Hand auf 6 resp. 3, Mai 1863 anfangende, Jahre zu verpachten.
Pachtliebhaber wollen sich in den nächsten 8 Tagen an mich wenden.
Jever, 1862 Juni 15.
Gerdes.

46. Die zur Concursmasse des Kaufmanns J. D. Eilers zu Heppens gehörigen Immobilien sollen am
Freitage, den 27. dieses Monats,
Mittags 12 Uhr, im Locale des Großherzoglichen Obergerichts Varel nochmals zum Verkauf aufgesetzt werden.
Die zu verkaufenden Immobilien sind in der Nähe des preußischen Kriegshafens belegen; sie bestehen aus einem, mit Erbpachtkruggerechtigkeit versehenen Hause nebst großer Scheune, Garten und etwa 9 Grasen Landes. Die Gebäude befinden sich in einem guten Stande, das Land ist von bester Bonität.
Der Zuschlag wird auf das Höchstgebot im Termine erfolgen.
Jever, 1862 Juni 18.
Koch, cur. m.

47. Gesucht ein Lehrling für meine Bäckerei und Conditorei auf sofort.
Jever, im Juni 1862.
A. H. Zimmermann.

48. Auf sofort suche ich einen Schmiedegesellen in Arbeit zu nehmen.
Sande. H. G. John.

Römische und deutsche Violin- und Guitarre-, sowie Zithersaiten, Turner-, Knaben- und Mädchengürtel, weißes Steingut und Irdengeschirr empfiehlt
Jever, Schlachtstraße.
J. L. Ildau

Landesbibliothek Oldenburg

Beste westphälische Sensenschärfer sind wieder vorräthig bei J. L. Ildau.
Jever, Schlachtstraße.

51. **Gesucht.**
Sogleich oder 1. August eine gewandte Demoiselle, welche im Kochen sehr erfahren ist. Gute Empfehlungen des bisherigen Betragens werden gewünscht, ohne dieselben braucht sich Niemand zu melden. Weitere Auskunft ertheilt O. H. Remmers.
Rüstringer Hof.
Jever, Juni 12. 1862.

52. Seit einiger Zeit vermisse ich einen schwarzseidenen Regenschirm, den ich entweder verliehen oder irgendwo habe stehen lassen. Besitzer desselben wird um Rückgabe gebeten.
Jever, 1862 Juni 16.
G. L. Thiems.

Die so sehr beliebten Stadthagener Pechstrecken trafen eben ein Förrien, 1862 Juni 13.
C. B. Gerken.

54. Gesucht ein Tischlergeselle auf Möbelarbeit und ein Lehrling.
Hooksiel, 1862 Juni 17.
H. F. Oetken,
Tischler.

Viehsterbecasse für Heppens und Neuende.
Zur Neuwahl des Rechnungsführers und sämmtlicher Taxatoren und zu einer Berathung betr. eine krepirte Kuh, wofür vom Herrn Gastwirth Schneider in Heppens eine Entschädigung aus der Casse beansprucht wird, ist eine Generalversammlung auf den 29. Juni d. J., Nachmittags 2 Uhr, angesetzt, wozu die Mitglieder der Gesellschaft von dem Unterzeichneten eingeladen werden.
Schaar, 1862 Juni 12.
Fr. Seetzen.

56. Mehrere Tausend Docken, einen 1 Jahr alten und drei junge Karnhunde hat billig zu verkaufen
D. F. Gralfs
in Moorsum.

57. Mir ist vor acht Tagen ein kleiner schwarzer Hund mit gelben Füßen und einem weißen Flecken vor der Brust zugelaufen. Der Eigenthümer kann denselben gegen Erstattung der Kosten wieder erhalten.
Hinrich O. Grahlfs
zu Ziallerns.

58. Neben meinem, seit dem 1. Mai d. J. am hiesigen Platze geführten
Agentur-Geschäfte
errichtete ich unterm heutigen Tage ein
Speditions-Geschäft.
Indem ich noch bemerke, daß ich für passende Lagerräume Sorge getragen, halte ich auch solches, reelle und prompte Behandlung versprechend, angelegentlichst empfohlen.
Oldenburg, den 19. Juni 1862.
C. F. Hattermann.

59. Theer bei Tonnen und angebrochen bei
B. A. Frerichs.

Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Neuharrlingersiel.
Die nach Artikel 22 der Statuten vorgeschriebene Generalversammlung zur Wahl der Directionsmitglieder auf weitere 5 Jahre, sowie nach Artikel 24, zur Revision der Verwaltungsrechnung für das verflossene Rechnungsjahr ist auf
Sonnabend, den 28 dieses Monats, Vormittags 10 Uhr,
hier angesetzt und werden die Theilnehmer der Gesellschaft dazu eingeladen.
Im Laufe des Rechnungsjahres 18$\frac{61}{62}$ waren:

mit Mobilien	3025	Mitglieder zu	2491210	Thlr.
mit Feldfrüchten	2245	„ „	1417830	„
mit Vieh	2077	„ „	1652950	„
		Summa	5561990	Thlr.

versichert und an Brandschaden sind:

für Mobilien	2942	Thlr.	8	Gr.	6	Pf.
„ Feldfrüchte	1258	„	2	„	2	„
„ Vieh	636	„	—	„	1	„

vergütet worden.
Neuharrlingersiel, 14. Juni 1862.
H. Mammen, als zeitiger Director.

61. Auf der Hooksieler Ziegelei ist jetzt wieder Vorrath von Mauersteinen in allen gängigen Sorten.
G. F. Fooken.

Leidenden und Kranken,
die sich portofrei an mich wenden, wird **unentgeltlich** und franco die soeben im 16. Abdruck erschienene Schrift von mir zugesandt:
Untrügliche Hülfe für Alle, welche mit Unterleibs- und Magen-Leiden, Hautkrankheiten, Verschleimung, Bleichsucht, Asthma, Drüsen, Brustkrampf, Kopfschmerz, Schwindel, Katarrh, Herzklopfen, Lungenübel, Hypochondrie, Hysterie, Bandwurm, weißem Fluß, Epilepsie ꝛc. behaftet sind, und denen an sicherer und rascher Wiederherstellung der Gesundheit liegt, auf die untrüglichen und bewährten Heilkräfte der Natur gegründet. Nebst Attesten.
Vor Fälschungen warne ich und bitte genau meine Adresse zu beachten.
Hofrath Dr. Ed. Brinckmeier
in Braunschweig.

Sehr schöne
neue Jager-Heringe
in kleinen Gebinden empfiehlt
W. M. v. Cleef
in Emden.

64. **Zu verkaufen.**
10 Fuß lange eichene Pfoste, 14 Zoll breit, 4 Zoll dick, hat zu verkaufen
Müller Koch
zur Fried.-Vorw.-Mühle.

Gußstählerne Sensen und Sichten von Ludwig Denckers Erben in Sulingen mit Garantie bei
C. F. Onken.
Jever, 5. Juni 1862.

66. Eine fast neue Pumpe von 30 Fuß Länge mit sämmtlichem Zubehör habe ich billig zu verkaufen.
Gänseweg, 1862 Juni 17.
C. F. Joosten.

Landesbibliothek Oldenburg

250,000 Gulden

Hauptgewinn der Ziehung am 1. Juli

des neuen Eisenbahn- und Dampfschifffahrts-Anlehen.

Jedes Loos muß einen Gewinn erhalten.

Es enthält dies Unternehmen die großartigsten und zahlreichsten Gewinne, und bietet, was Solidität betrifft, die sichersten Garantien.

Hauptgewinne fl. **250,000, 200,000, 150,000, 40,000, 30,000, 20,000, 15,000, 5000, 4000, 3000, 2000, 1000** ꝛc.

Ein Loos für obige Ziehung kostet Thlr. **2.** —
Sechs Loose zusammen nur Thlr. **10.** —

Man kann daher mit der sehr geringen Einlage von Thlr. 2. — einen Treffer von einer Viertel-Million machen.

Durch unterzeichnetes Handlungshaus werden gefl Aufträge prompt ausgeführt, und nach beendeter Ziehung die Gewinnliste pünktlich überschickt.

Alle Arten Banknoten, Coupons ꝛc., sowie Briefmarken werden in Zahlung genommen; die Beträge können auch pr. Postvorschuß erhoben werden.

Jacob Lindheimer,
Staats-Effecten-Handlung
in **Frankfurt am Main.**

68. Auf sogleich sucht eine im Kochen erfahrene Demoiselle zur Führung eines landwirthschaftlichen Haushalts oder Uebernahme der Küche in einer Gastwirthschaft einen Dienst.

Nähere Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

69. Mein rühmlichst bekannter

Schweizer Alpen-Kräuter-Magen-Bitter,

genannt **„Menschenfreund“,**

ein Präservativ gegen Magen- und Unterleibs-Uebel, ist fortwährend aus den bekannten Depots zu Fabrikpreisen die Flasche a 15 Ngr., die halbe Flasche a 7½ Ngr. zu beziehen.

Hannover. G. W. Peters,
Hoflieferant.

70 Alle diejenigen, welche Forderungen an den weil. Landhäusling Hermann Aberkrome zum Rahrdum zu haben vermeinen, werden aufgefordert specificirte Rechnung darüber binnen 8 Tagen dem unterzeichneten Vormunde der minderjährigen Kinder des Verstorbenen einzusenden.

Jever, 1862 Juni 17.
J. H. C. Carlé.

71. Seit 8 Tagen vermisse ich aus meinem Lande einen schwarz-bunten Kalbbullen, welcher wahrscheinlich entlaufen ist; dem Wiederbringer, oder Demjenigen, welcher mir Nachricht giebt, verspreche ich eine Belohnung.

Westerhausen. H. T. Gerriets.

72. Meinen Stier empfehle zum Bedecken der Kühe. Deckgeld 5 Gf.

Kupferburg, Juni 1862.
E. O. Haschenburger.

73. Meinen Stier, englischer Race, empfehle ich zum Bedecken der Kühe. Deckgeld 10 Gf.

Husum. Willm Willms.

74. Einen sehr guten Karn- und Jagdhund hat zu verkaufen

P. Ö. Gerken.

Schortens, 1862 Juni 13.

Kegel und Kugeln zu Fabrikpreisen bei
Jever. **Wilh. Schiff.**

76. Soeben erschien in unserm Verlage (vorräthig bei Mettcker und Söhne) in Jever):

Christian Ludwig Runde's

Oldenburgische Chronik.

Dritte Ausgabe,
bis zum Tode des Großherzogs **Paul Friedrich August**
fortgesetzt von
Dr. **Just. Friedr. Runde,**
Großh. Oldenb. Staatsrath u. Oberkirchenrathsdirector.
gr. 8. In Umschlag geh. 27½ gf.

Schulzesche Buchhandlung

Sulinger Sensen und Sichten

bei R. M. Lührs Wwe. an der Mühlenstraße.

Auch hat dieselbe eine eschene Buddelei zu verkaufen.

Jever, den 6. Juni 1862.

78. Direct von Amsterdam bezogenen

Java-Kaffee,

in vorzüglicher Güte bei Ballen und angebrochen, empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

79. Ein oder zwei Knaben können sofort oder Michaeli in Kost und Unterricht treten bei

Pastor Weerts in Asel.

80. **Gesucht.**

Zwei Schuhmacher-Gesellen.

Hooksiel. **J. H. Janssen.**

81. **Zu verkaufen.**

Vierzehn Matten Mehde in der Wiedel, in Abtheilungen oder im Ganzen.

Moorhausen. Krüger.

82. Bei den Herren Janssen in Carolinensiel Flitz in Jever, sowie bei den Unterzeichneten ist stets vorräthig:

Ossander, Volksarzneimittel gegen Krankheiten des Menschen. 2795 Heilmittel und diätetische Vorschriften enthaltend. 5 Auflage. Pr. 20 Sgr, eleg. geb. 25 Sgr.

Mettcker u. Söhne.
Buchhandlung.

Landesbibliothek Oldenburg

83. Sonntag, den 22. Juni,

Tanzmusik,

wozu freundlichst einladet
Kopperhörn. H. Popken.

84. Am Sonntage, den 22. Juni,

Tanzmusik

bei J. S. Janssen in Breddewarden.

85. Sonntag, den 22. Juni,

Tanzmusik

bei Luth im Bandterwirth.

86. Am Sonntage, den 22. d. Mts.,

TANZMUSIK

bei A. Wedemeyer.
Neuheppens, 1862 Juni 14.

87. Am Sonntage, den 22. d. Mts.,

TANZMUSIK

bei H. F. Martens zu Langewerth.

Mein **Korbmöbel-Lager** wurde in diesen Tagen wieder aufs vollständigste completirt und bietet in Stühlen, Mützen-, Wisch-, Schlüssel- und Arbeitskörben, hohen und niedrigen Kinderstühlen und in vielen andern neuen Sachen eine große Auswahl.
Jever. **Wilh. Schiff.**

89. **Gesucht.**
Sofort ein Knecht, der mit Pferden und Wagen umzugehen versteht.
Alverichs.

Landwirthschaftlicher Verein am Sonnabend, Juni 28., Nachmittags 3 Uhr.

1. Statut der im Herzogthum Oldenburg zu gründenden allgemeinen Viehversicherungs-Gesellschaft;
2. Gemeinschaftliche Fahrt nach Oldenburg zur Generalversammlung am 14. Juli;
3. Die auf der Generalversammlung zur Verhandlung kommenden Fragen;
4. Aufnahme neuer Mitglieder.

Gesucht.
Ein Böttchergeselle kann sogleich Arbeit erhalten; auch verspreche ich demjenigen, der sich sogleich meldet, Winterarbeit.
F. H. Frerichs,
Böttchermeister in Heppens.

Zur gefälligen Beachtung.
Beauftragt, im nächsten Herbste eine größere auswärtige Bibliothek aus circa 700 Bänden bestehend dahier zum Verkaufe zu bringen, ersuchen alle diejenigen, welche größere oder kleinere Büchersammlungen bei dieser Gelegenheit zu verwerthen beabsichtigen, um gefällige Einsendung vollständiger Cataloge. Die näheren Bedingungen werden solchen Betheiligten zeitig genug mitgetheilt werden. Da der Auktions Catalog gedruckt und an alle namhaften Buch- und Antiquarhandlungen des deutschen Buchhändlervereins versandt werden wird, so dürften werthvollere Sachen leicht Käufer und angemessene Gebote finden. Die Einsendung der erbetenen Cataloge muß bis zum 30. Juni geschehen und können spätere Angebote keine oder doch nicht die gewünschte Berücksichtigung finden.
Jever, im Mai 1862.
C. L. Mettcker & Söhne.
Buch- und Musikalienhandlung.

95. Neue Genueser Succade zu bedeutend ermäßigtem Preise, frische Eiergrütze, feinste Patent-Stärke und Stärkeglanz empfiehlt
J. F. G. Trendtel.

Tivoli-Theater in Mooshütte.
Sonntag, den 22. Juni. Abonnement suspendu.
☞ Zum ersten Male: ☜
Graf von Burgund,
oder: Die Klausnerhütte am Fuße der Alpen.
Schauspiel in 4 Abtheilungen von A. Vogl.
Hierauf auf Verlangen:
Die Dorfmusikanten.
Lebendes Bild in 4 Tableaux mit bengalischer Beleuchtung.

Das im Stücke vorkommende weiße Lamm wird am Schlusse der Vorstellung verloos't, wozu am heutigen Tage **jeder** Theaterbesucher ein Loos **gratis** erhält.
Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein
A. Basté, Theater-Director.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker & Söhne in Jever.

Bestellungen

auf das mit dem **1.** Juli beginnende III. Viertel-Jahr des Jeverschen Wochenblatts werden baldigst erbeten. Der Pränumerations-Preis beträgt **13** Groschen **9** Schwaren einschließlich des Postgeldes.

Der Pränumerations-Preis für die „Jeverländischen Nachrichten" ist für Jeverland vierteljährlich **12** Groschen **6** Schwaren incl. Postgeld.

C. L. Mettcker u. Söhne.

Landesbibliothek Oldenburg